

An die
Redaktionen

per E-Mail

Willy-Brandt-Straße 3
46395 Bocholt

Telefon: 02871/9903-17
Telefax: 02871/9903-40

Email: felken@ihk-nordwestfalen.de

Bocholt, 22. März 2012

Pressemitteilung

Regionale Thema der Fördergesellschaft der Fachhochschule

Auf der Mitgliederversammlung der Fördergesellschaft Westmünsterland der Fachhochschule in Bocholt / Ahaus e.V. referierte die Geschäftsführerin der Regionale, Frau Uta Schneider, über die Möglichkeiten, wie Wirtschaft und Hochschule sich an dem Programm der Regionale beteiligen können. Der Leitbegriff Zukunftsland legt eine Beteiligung gerade auch der Kräfte nahe, die für die künftige Entwicklung des Raumes besondere Bedeutung haben.

Der Vorsitzende Dr. Rudolf Voßkübler berichtete über das abgelaufene Geschäftsjahr. Erfreulich hat sich die im vergangenen Jahr gegründete Hochschulstiftung Westmünsterland entwickelt. Der bisherige stellvertretende Vorsitzende der Fördergesellschaft Herr Otto Spaleck hat unter dem Dach der Hochschulstiftung eine unselbständige Stiftung für innovative Technologien errichtet und mit 500.000,- € ausgestattet. Dies kommt dem Standort zugute und schafft zusätzliche Fördermöglichkeiten. Der Vorsitzende dankte Herrn Spaleck für dies beispielhafte Engagement und sprach die Hoffnung aus, dass auch weitere Sponsoren die Stiftung und damit den Hochschulstandort stärken.

Sehr gut wird der neue Studiengang Bionik angenommen. Der zweite Jahrgang hat mit 69 Studierenden im letzten Wintersemester das Studium aufgenommen, die aus 436 Bewerbern ausgewählt werden mussten. Mit dem neuen Laborgebäude sind auch die äußeren Studienbedingungen optimal.

Am Studienort Ahaus sind alle drei Professuren inzwischen besetzt, so dass auch dort gute Bedingungen gegeben sind.

Das vom Bund aufgelegte Deutschlandstipendium hat zum Ziel, auf mittlere Sicht die besten 10 % der Studierenden mit einem Stipendium auszustatten. Die Studierenden erhalten monatlich 300 €. 150 € gibt der Bund; ein gleicher Betrag soll aus privaten Spenden aufgebracht werden. Zur Zeit laufen für Bocholter Studierende 8 Stipendien. Den Sponsoren, die die Ausgabe der Stipendien möglich gemacht haben, sprach Dr. Voßkühler seinen Dank aus. Vom Ziel, 10 % der Studierenden zu fördern, sind alle Hochschulen derzeit noch weit entfernt. Dr. Voßkühler rief aber dazu auf, sich an dem Stipendienprogramm zu beteiligen. Dabei ist keineswegs die Übernahme eines ganzen Stipendiums nötig. Auch jeder Teilbetrag ist willkommen.

Der Geschäftsführer Hans-Bernd Felken merkte in seinem Bericht an, dass sich das Fördervolumen aufgrund der niedrigen Zinsen am Kapitalmarkt nach wie vor auf einem niedrigen Niveau bewegt. Mit den Mitgliedsbeiträgen erreicht der Förderetat in 2012 ein Volumen von 54 T€. Die Position „Studieren in Bocholt und Ahaus“ ist ein Förderschwerpunkt. Insbesondere am neuen Standort „Ahaus“ soll die Hochschule „sichtbarer“ gemacht werden.

Die Mitgliederversammlung wählte den Vorstand für die nächsten zwei Jahre. Dr. Rudolf Voßkühler wurde als Vorsitzender im Amt bestätigt, ebenso Hans-Bernd Felken als Geschäftsführer. Otto Spaleck hatte auf eine Wiederwahl als stellv. Vorsitzender verzichtet, desgleichen Willi Radloff als bisheriger Schatzmeister. Neuer stellv. Vorsitzender ist Manfred Egelwisse, neuer Schatzmeister Joachim Schüling. Zu Beisitzern wurden gewählt Werner Borgers, Christoph Bruns, Felix Büter, Franz-Josef Heidermann, Dr. Ansgar Hörster, Theo Maas, Ludger Triphaus und Dr. Raoul G. Wild.

Nach der Wahl: Alter und neuer Vorstand der Fördergesellschaft Westmünsterland der Fachhochschule in Bocholt/Ahaus e.V.